GEMEINDEBRIEF

GROßENMEER - OLDENBROK - OVELGÖNNE - STRÜCKHAUSEN

Kirchen Ovelgönne

JAHRGANG 19

JUNI - AUGUST 2025

Grußwort

Zur Liebe gehört Barmherzigkeit...

Liebe Leserin, lieber Leser,
da ist ganz schön was los in unserer Welt: neuer Bundeskanzler, neue Regierung, neuer Papst - der Letztere mit großem Vertrauensvorschuss, der Erstere mit sehr viel weniger …. und der alte neue US-Präsident macht auch von sich reden. Angesichts der Weltlage und ihrer Krisen kann man beim Anschauen der Nachrichten manchmal glauben, dass wir kurz vor dem Weltuntergang stehen. Na, die Medien leben ja auch von Katastrophen und schlechten Nachrichten. Wer will schon hören, dass irgendwo alles in Ordnung ist und es kein Problem gibt.
Aber man kann es auch übertreiben. Wenn etwas nicht gleich so läuft, wie erwartet, ist das nicht gleich ein Scheitern. Wenn Prozesse länger dauern, als gewünscht, dann sind sie nicht gleich völlig nutzlos. Wenn Verantwortliche keine Superhelden sind, sondern eben auch nur Menschen, dann sind sie nicht gleich völlig unfähig, usw. Da werden oft ganz schön scharfe Töne angeschlagen und man fragt sich, wem das eigentlich nützt. Hilft es in irgendeiner Weise, die Probleme zu lösen? Wird damit irgendein Konflikt befriedet?
Dabei gibt es so viele Menschen, die einfach nur das Gute wollen: Frieden, Freiheit, Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit, respektvollen Umgang miteinander, das Recht auf ein menschenwürdiges Leben für alle und vieles Gute mehr. Und wir Christen sind da mittendrin. Wie alle anderen ringen wir um den richtigen Weg, die richtigen Entscheidungen und die richtige Einstellung.
Unsere Jahreslosung sagt uns: „Prüft alles und behaltet das Gute.“ Der christliche Maßstab dafür ist Gottes Wille und der zeigt sich in seiner Liebe. Nichts Anderes kann gut sein! Zu seiner Liebe gehören Barmherzigkeit, nüchterner Pragmatismus und ein kühler Kopf. Mit großem Geschrei und Stammtischparolen ist niemandem geholfen.
Vielleicht klingt es wie aus der Zeit gefallen, aber wir sollten nicht nur kritisch, sondern eben auch barmherzig mit denen sein, die auf der großen Weltbühne Verantwortung übernehmen und sich für das Gute einsetzen. Natürlich kann man immer meckern. Aber oft suchen wir nur noch das Haar in der Suppe und wissen die Suppe selbst gar nicht mehr zu schätzen. Vielleicht wären wir alle zufriedener und es würde uns bessergehen, wenn wir konstruktiver, barmherziger und nüchterner mit uns und anderen umgehen würden, - ohne etwas unter den Teppich zu kehren, aber eben auch ohne überzogene Aufgeregtheit. Wir alle können etwas an der Stimmung in unserer Gesellschaft ändern. Nicht die Sensation suchen, sondern das Problem erkennen. Nicht vorschnell verdammen, sondern Gründe und Hintergründe mit beachten. Erwartungen auf ein realistisches Maß reduzieren und auch selbst etwas tun.
Wie wir miteinander umgehen, im Kleinen und im Großen, das haben wir selbst in der Hand. Auch wenn mancher gerne über andere herzieht, hilfreich ist es nicht. Und es ist auch nicht das, was uns unsere Jahreslosung an die Hand gibt. Seid barmherzig. „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Das ist eine Aufgabe für uns alle.
Mit herzlichen Grüßen

Pastorin Katja Röker

„Glaubensräume *gestalten*“

Gebäudeprozess startet auf allen Ebenen der Oldenburgischen Kirche

Wer ein Haus besitzt, kennt das: Es kommt der Zeitpunkt, an dem renoviert, umgestaltet, umgebaut werden muss. Weil die Familie, die das Haus bewohnt, kleiner geworden ist und andere Bedürfnisse hat. Weil die Farben und die Muster der Tapeten einem nicht mehr gefallen. Weil neue energiesparende Fenster eingebaut werden müssen oder eine neue Heizung. Kirche baut um.

Als Christinnen und Christen sehen wir uns in besonderer Weise verantwortlich für die Erhaltung der guten Schöpfung Gottes und für das Leben der Generationen, die nach uns kommen. Die Synode der Oldenburgischen Kirche hat 2023 ein Klimaschutzgesetz verabschiedet und im März 2025 das Gebäudeeffizienzplangesetz, in dem ein Weg für die Weiterentwicklung kirchlicher Räume aufgezeigt wird. Kirchengemeinden, Regionen und Kirchenkreise und die ganze Kirche machen sich gemeinsam auf den Weg. Die entscheidenden Fragen, die uns leiten werden, heißen: **Wie wollen wir Kirche sein für die Menschen, die hier leben? Und welche Gebäude brauchen wir dafür zukünftig?** „GlaubensRäume *gestalten*“ – so ist der Prozess überschrieben, der nach dem Sommer in den Kirchenkreisen startet.

Von der neu eingerichteten „Arbeitsstelle für Umweltfragen und Klimaschutz“ wird Datenmaterial zu allen kirchlich genutzten Gebäude zur Verfügung gestellt. So kann in den Gemeindekirchenräten nüchtern auf den energetischen Zustand und auf die Auslastung der Gebäude geschaut werden. Als nächster Schritt werden mit den Nachbargemeinden gemeinsam die Gebäude in den Blick genommen. Ziel des Prozesses ist das Erreichen des Klimaschutzzieles: Bis 2035 sollen 90 % der klimaschädlichen Emissionen eingespart werden. Die Kosten, die die Gebäude für die Kirchengemeinden verursachen, sollen im Vergleich zum Jahr 2018 bis 2030 um 30 % gesenkt werden. Bis 2027 soll in den Kirchenkreisen ein gemeinsamer Gebäudeeffizienzplan stehen.

Wir werden viel diskutieren. Wir werden miteinander ringen müssen darum, welche Gebäude auf welche Weise weiterhin kirchlich genutzt werden. Wir werden kreative Ideen entwickeln und mutige Entscheidungen treffen. In den Briefen des Neuen Testaments ist die Rede von Kirche als dem „Haus der lebendigen Steine“ (1. Petrus 2,5). Das sind wir. Gestalten wir Räume, in denen das Leben der Kirche für uns und für zukünftige Generationen lebendig ist. Gehen wir nüchtern und mutig, vertrauensvoll und gemeinsam voran.

Chr. Geerken-Thomas, Kreispfarrerin

Gaststätte Salzendeich

Großenmeer/Salzendeich

Tel. 04483/296

Ihr Ziel für Vereins -, Betriebs - und Familienfeiern.

Unsere Spezialität:

„**Brataalessen**“ auf Anmeldung

Chorkonzert: Sound & Joy

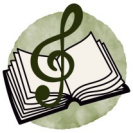
Am Sonntag, **1. Juni** ist um **16 Uhr** (Einlass ab 15.30 Uhr) der Chor Sound & Joy unter der Leitung von Michael Lenz in der Christuskirche Oldenbrok zu Gast. Das Repertoire umfasst Lieder aus den Bereichen Gospel, Pop, Soul und Klassik.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Michael Lenz und sein Chor laden im Anschluss des Konzertes zu einem Beisammensein im Gemeindehaus Oldenbrok ein.

Open-Air Gottesdienste

Wir nutzen die Sommerzeit, um bei (hoffentlich) Sonnenschein Gottesdienst im Freien zu feiern.
Zum **Himmelfahrtsgottesdienst** treffen wir uns am 29. Mai um 10 Uhr auf dem Birkenplatz.
Weiter geht es mit dem Gottesdienst zum **Dorffest in Neustadt** am Sonntag, 22. Juni um 10 Uhr vor der Turnhalle in Neustadt.
Am 20. Juli treffen sich die (Citroen) Entenfahrer im Strückhauser Kirchdorf und wir feiern um 10 Uhr dazu den **Bullerbü-Gottesdienst** im Freien. **Bitte dazu einen Klappstuhl mitbringen!**

Am 10. August findet das **Birkenfest** statt und wir sind um 10 Uhr mit dem plattdeutschen Gottesdienst im Zelt auf dem Birkenplatz in Rüdershausen dabei.

Seniorenfest



Das diesjährige Seniorenfest findet am 18. Juni ab 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Neustadt statt. Das Organisationsteam vom Klub der Älteren Strückhausen bereitet den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen unter dem Motto „Musik liegt in der Luft“ vor und freut sich auf viele Gäste. Anmeldungen erfolgen bei den Leiterinnen der Seniorenkreise. (s. Seite 30)

Pferdemarkt: Offene Kirche

Auch in diesem Jahr wird zum Pferdemarkt kein Gottesdienst in Ovelgönne stattfinden, sondern es sind alle Interessierten eingeladen, sich am Sonntag nach dem Umzug ab 15 Uhr die Martins-Kirche in Ovelgönne anzusehen, sich vom Trubel zurückzuziehen, ein kaltes Getränk zu sich zu nehmen, der Orgelmusik zu lauschen, nette Gespräche zu führen...Wir öffnen die Kirchentür in Ovelgönne am **31. August** von 15 bis 18 Uhr und stehen dort gerne für alle Fragen und Anregungen zur Verfügung. Ue.

Kirche - das geht doch auch anders!

CHARGE 'N CHANGE

Man müsste mal...
Von Kirche wünsche ich mir eigentlich...
Ich hab da mal was Interessantes mitbekommen von einer anderen Gemeinde...

Findest du dich in einem dieser Gedanken wieder?
Dann komm doch ins **Netzwerk** "charge `n change".
Hier findest du andere engagierte Menschen, die sich über ihre Erfahrungen austauschen, über Gelingendes und Fehlgeschlagenes in und um Kirche.
Hier kannst du deine Ideen für Kirche einbringen und mit anderen diskutieren.
Lass dich durch das Netzwerk beraten und profitiere von den Erfahrungen und Fragen der anderen.
Im Netzwerk gibt es Angebote zum Auftanken. Wir beschäftigen uns mit interessanter Literatur zur aktuellen Kirchenlage und organisieren Treffen, digital und vor Ort, um in den Austausch zu kommen und um inspirierende Inputs zu erhalten.
Veränderung geht nicht alleine! Lasst uns ein großes Netzwerk bauen mit Engagierten aus der oldenburgischen Kirche, von Haupt- und Ehrenamtlichen, von Sympathisant*innen und Neugierigen. So entsteht Mut, Veraltetes loszulassen und Rückenwind für neue Ideen.

Weitere Infos und den Zugang zum Netzwerk (signal) gibt es auf der homepage: www.charge-change.de

Sandra Bohlken

Erinnerungsorte tun gut...

...ihr Steinmetz gestaltet sie.

Gerhard Renken

Steinmetzbetrieb GmbH

GRABSTEINE · GRABEINFASSUNGEN
BETONWERKSTEINE
MARMOR · GRANIT

Grüne Straße 16-18
26919 BRAKE
Telefon (0 44 01) 78 89

Filiale Nordenham:
Viktoriastraße
Ecke Atenser Allee
Telefon (0 47 31) 12 43

www.steinmetz-renken.de

Nachgedacht

Wie war das noch bei Goethe, im „Faust“? „Grau, teurer Freund, ist alle Theorie, und grün des Lebens goldner Baum“. Theorie. Graue Gedanken über offenen Fragen.
Wie wird es mit der neuen Regierung? Was fällt Trump als Nächstes ein? Wo in der Welt bricht der nächste Konflikt aus und wie groß wird er werden? Wie geht es in der Ukraine weiter? Wie lange soll das noch so weitergehen? Wer wird der nächste Papst und wie wird er sein? Wie wird das Wetter diesen Sommer? Wie lange hält das Auto noch, und die Waschmaschine? Wie kriege ich das Geld passend zum Monat? Was wird mit…?
Was einen so bewegt, worüber man nachdenken muss. (Oder zu müssen meint.)
Manchmal aber, manchmal reicht es.
Dann ist es gut, wenn mir der freundliche Himmel über viel Grün auffällt, den ich oft genug übersehen habe.
Dann hebe ich den Blick und finde, dass all diese offenen Fragen mich `mal gernhaben können, weil sie sowieso machen, was sie wollen.
Mir kommt der Anfang meines Konfirmationsspruchs in den Sinn: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir.“
Wenn es gut geht, breitet sich eine entspannende Ruhe aus.
Pause vom Denken über offenen Fragen.
Mal an Gott denken. Und lebendiges Grün erfahren. Statt aschgrauer Theorie.
Das Nachdenken kommt wieder, klar.
Aber diese Pause, die habe ich ausgekostet. Daran kann ich später denken.

F.W.

Bilderrätsel

Die Kerzen auf dem Foto beim letzten Rätsel brannten auf dem Altar der Martins-Kirche in Ovelgönne. Nun war Fotograf wieder in unseren vier Kirchen unterwegs und hat dieses Motiv entdeckt:

Wissen Sie, in welcher Kirche er das Foto aufgenommen hat?
Viel Spaß beim Raten wünscht das Redaktionsteam!

Zitat

» Sie ist so vielfältig, unsere Kirche! Und der Pfingstgeist öffnet unsere Augen dafür, dass wir sie in dieser Vielfalt sehen! Der Pfingstgeist öffne unsere Ohren für das, was uns die jeweils anderen zu sagen haben! Der Pfingstgeist öffne unsere Herzen, dass wir sie als Teil der einen Kirche Jesu Christi lieben und achten lernen!

PROF. DR. HEINRICH BEDFORD-STROHM,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Neu beim Kreisjugenddienst

Nächster Kurs JuLeiCa - Ausbildung findet in den Herbstferien statt

Ich bin Johanna Behrens, 29 Jahre alt und seit dem 1. April Teil des Kreisjugenddienstes Wesermarsch.
Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit dem Team und den Ehrenamtlichen die Kinder- und Jugendarbeit mitzugestalten.
In dieser neuen Funktion durfte ich in den Osterferien an der JuLeiCa-Fahrt teilnehmen - einer besonderen Ausbildungsfahrt für ehrenamtliche JugendleiterInnen, die in der Wesermarsch zweimal im Jahr stattfindet. So hatte ich die Gelegenheit, eine abwechslungsreiche Woche mit einer tollen Gruppe in Oese zu verbringen. Während der Fahrt haben wir uns mit verschiedenen Themen rund um die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beschäftigt. Neben kurzen theoretischen Einheiten gab es viele praktische Übungen, kleine Rollenspiele und gemeinsame Reflexionsrunden, die halfen, das Gelernte gleich anzuwenden und besser zu verstehen. Neben den inhaltlichen Schwerpunkten waren für mich aber besonders die Begegnungen in dieser Woche wertvoll. Die gute Atmosphäre und das harmonische Miteinander in der Gruppe haben mich beeindruckt. So gab es viele Möglichkeiten, sich gegenseitig kennenzulernen und gemeinsam eine tolle Zeit zu verbringen. Diese Erfahrungen haben mich motiviert und mir einen guten ersten Eindruck für meine zukünftige Arbeit im Kreisjugenddienst vermittelt.

Herzliche Grüße Johanna Behrens

HARDE
Bestattungen
Inh. Stefan Schellstede e.K.
seit 1880

Strückhauser Straße 13
26939 Ovelgönne
Tel. (04480) 949 92 59
info@Bestattungen-Harde.de

„Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar“

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen Vorsorge Beratung

www.Bestattungen-Harde.de

Bericht aus dem Gemeindekirchenrat

Landessynodale Silvia Warns informiert über Gebäudeplanung

Zwischen dem letzten und diesem Bericht aus dem Gemeindekirchenrat hat sich natürlich wieder einiges getan. Einen kleinen Einblick in die Entwicklungen der vergangenen Wochen habe ich hier zusammengestellt:

Die erste Sitzung im Jahr 2025 fand im Februar im Gemeindehaus in Großenmeer statt. Dort berichtete der Bauausschuss über verschiedene kleinere Reparaturen in Oldenbrok. So waren beispielsweise Dachpfannen am Pfarrhaus und am Gemeindehaus verschoben, die von der Firma Röben wieder instand gesetzt wurden. Außerdem wurden auf den Friedhöfen einige Sträucher zurückgeschnitten, die über angrenzende Gräben hinausragten.

Im März traf sich der Gemeindekirchenrat im Gemeindehaus in Ovelgönne. Angesichts der Vielzahl an Gebäuden, die unsere Kirchengemeinde unterhält, ist es wenig überraschend, dass der Bauausschuss regelmäßig viel zu berichten hat. So wurden erneut kleinere Reparaturen am Pfarrhaus in Großenmeer durchgeführt, und auch die Heizung in der dortigen Kirche musste instand gesetzt werden. Erfreulicherweise ist die Vermietungssaison unserer Hüpfburg wieder gestartet – in diesem Jahr gab es bereits einige Einsätze.

Als Gast in der Aprilsitzung durften wir Frau Silvia Warns aus Großenmeer begrüßen. Frau Warns ist Mitglied der Synode der Oldenburgischen Landeskirche.

Sie berichtete aus der Synode und erläuterte deren Zusammensetzung.

In einer Sondersitzung am 29. März stand das Thema Gebäudeeffizienzplanung im Mittelpunkt. Ziel des neuen Gesetzes ist es, die Treibhausgasemissionen kirchlicher Gebäude bis 2035 um 90% zu senken – gleichzeitig sollen auch die Kosten um 30 % reduziert werden (s. Seite 2).

Hier kommen auf unsere Gemeinde noch arbeitsreiche Zeiten und schwere Entscheidungen zu.

Pfarrerin Röker berichtete zudem von der feierlichen Einführung von Pfarrer Henning Menke, unserem ehemaligen Vikar, in seiner neuen Gemeinde in Ocholt.

Unsere nächste Sitzung findet am 11. Juni um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Oldenbrok statt. Gäste sind im öffentlichen Teil wie immer herzlich willkommen!

Katharina Köpp

Spiritualität kommt zum Schluss

Diana Frerichs besucht die Konfis zum Ende der Konfi-Zeit

Nur noch wenige Wochen sind es bis zum großen Tag der Konfirmation aber ein anderer wichtiger Termin kommt noch davor: Der Vorstellungsgottesdienst.

Diesen Gottesdienst gestalten die Konfis (natürlich mit Unterstützung von Frau Röker und den Teamern) zum Thema Wunder.

Als erstes wird überlegt, was überhaupt ein Wunder ist und ob wir schon einmal Wunder im eigenen Leben erlebt haben. Da kam einiges zusammen. Ein Wunder ist ganz klar etwas Gutes, etwas mit dem man nicht gerechnet hat. Gott schenkt Wunder. Wunder können etwas Großes sein, wie bei einem Verkehrsunfall nur mit blauen Flecken davonzukommen oder eine bösartige Krankheit zu überleben aber auch etwas Alltägliches, wie der Sonnenaufgang oder sich nach einem Streit zu versöhnen, obwohl man nicht damit gerechnet hat.

Die Konfis haben schon einige Wunder selbst oder in der Familie erlebt und auch als solche wahrgenommen.

Für den Gottesdienst werden dann in Kleingruppen Gebete und ein eigenes Glaubensbekenntnis geschrieben.

Eine Gruppe befasst sich mit einer Wundergeschichte aus der Bibel und übt sie als Pantomime für den Gottesdienst. Für die Gottesdienstbesucher werden „kleine“ Wunder zum Mitnehmen gestaltet, eine Blumenzwiebel, ein gutes Wort, ein Schmetterling…

Zum Abschluss des Konfitages kommt Inse Böning und übt mit allen die zuvor ausgesuchten Lieder. Da kommt direkt die Frage auf „Dürfen wir die Bewegungen machen, die zum Lied gehören?“ Natürlich

dürfen sie. Viel Freude, Tanz und lautes Mitsingen sind in der Kirche zu hören und dazwischen die Frage einer Konfirmandin: „Ist das denn dann ein richtiger Gottesdienst, wenn wir tanzen und moderne Lieder singen?“ Die einhellige Antwort kann nur lauten: „JA!“

Fotos und Text: Diana Frerichs

Konfirmation am 4. Mai in Großenmeer

Konfirmation am 11. Mai in Strückhausen

Fotos: Heide Pinkall

Arbeit aus - Spot an

Was kommt nach der Arbeit? Wie gestalte ich meinen Alltag nach dem Eintritt in den Ruhestand? Mit dieser Frage beschäftigte sich der Seniorenbeirat der Gemeinde Ovelgönne und lud im Mai zu dem Aktionstag „Arbeit aus - Spot an“ mit einem „Markt der Möglichkeiten“ ein.

Genau wie viele andere Vereine und Institutionen beteiligte sich die Kirchengemeinde gerne an diesem Projekt. Unter dem Motto „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ haben Ulla Niehus, Heike von Deetzen, Diana Frerichs und Bärbel Uebachs verschiedenen Angebote präsentiert, bei denen man teilnehmen oder sich ehrenamtlich engagieren kann.

In kurzen Spot-Vorträgen konnten einige Akteure ihr Projekt allen Besuchern vorstellen. So erläuterte Heike von Deetzen das Koch– und Essprojekt „Keiner isst allein“, dass jeden Freitag im Gemeindehaus in Großenmeer stattfindet.

Wenn auch Sie Interesse haben, sich in der Kirchengemeinde zu engagieren, melden Sie sich gerne zur Kontaktaufnahme im Kirchenbüro. Flyer mit Erläuterungen zu den vielen Möglichkeiten und Angeboten liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern aus.

Foto und Text: Ue

Hospizkurs 2025

Ab dem **19. August** bietet die Diakonie in der Wesermarsch einen neuen **Hospizkurs** an, der Menschen befähigt, Sterbende und ihre Angehörigen einfühlsam zu begleiten. Der Kurs umfasst 88 Stunden und endet voraussichtlich am **26. November**.

Ein Kurs, der berührt und verbindet. Überwiegend in den frühen Abendstunden sowie an vier Samstagen vermitteln erfahrene Fachkräfte praxisnahes Wissen:

Gesprächsführung und Biografiearbeit, um individuelle Bedürfnisse zu erkennen,

Umgang mit todkranken Menschen, typische Krankheitsbilder und Trauerrituale, Selbstfürsorge, um Kraft für diese wichtige Aufgabe zu bewahren, Historische und ethische Grundlagen der Hospizarbeit sowie ein auf die Aufgabe abgestimmter Erste-Hilfe-Kurs.

Wer kann teilnehmen?

Gesucht werden Menschen mit einer natürlichen Haltung zum Tod und Sterben, die bereit sind, sich auf diese intensive Erfahrung einzulassen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – nur Offenheit und Empathie.

Interessierte erreichen uns unter der Telefonnummer 04401 / 69 59 03 oder persönlich in der Geschäftsstelle der Diakonie in Brake, Bürgermeister-Müller-Straße 9. Die Plätze sind begrenzt und werden nach Anmeldungseingang vergeben.

„Sterbebegleitung ist gelebte Mitmenschlichkeit“ Mit diesen Worten laden wir Sie ein, Teil eines Netzwerks zu werden, das letzte Lebensabschnitte würdevoll gestaltet. Lernen Sie, wie Sie durch kleine Gesten große Verbundenheit schenken – und entdecken Sie dabei vielleicht auch neue Seiten an sich selbst.

Frauke Renken

Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes der Diakonie in der Wesermarsch

Anmeldung Konfi-Zeit

Lust auf Konfirmation in 2027? Wer ca. 12 Jahre alt ist und/ oder ab Sommer die siebte Klasse besucht, kann sich gerne im Juni im Kirchenbüro zur Konfi-Zeit anmelden.
Los geht's dann mit dem Startertag am 27. September von 10 bis 14 Uhr im Gemeindehaus in Ovelgönne und am 28. September um 10 Uhr mit dem Begrüßungsgottesdienst ebenfalls in Ovelgönne.
Pfarrerin Röker und das Konfi-Team freuen sich auf neugierige und aufgeweckte Menschen aus unserer Gemeinde.

Kinderkirchentag

Warum feiern wir Ostern? Was geschah mit Jesus nachdem er nach Jerusalem gekommen war?

Foto: S. Grotjahn

Das erfuhren die Kinder, die am 29. März zum Kinderkirchentag nach Strückhausen kamen. Das Kindergottesdienstteam erzählte die Ostergeschichte und die Kinder legten sie anschließend auf dem Boden nach. Es gab Lieder, Spiele und Bastelangebote. Alle 23 Kinder , die an diesem Tag im Kirchdorf dabei waren, freuen sich auf den nächsten Kinderkirchentag, der im Herbst nach der Sommerpause stattfinden wird.

Friedhof Strückhausen

Nun ist sie da - die Stele auf dem neuen Urnenfeld unter Bäumen auf dem Friedhof in Strückhausen. Infos gibt es beim Vorsitzenden des Friedhofsausschusses Ingo Ahrens (04483-769) oder im Kirchenbüro.

Erntedank auf dem Hof?

In den letzten beiden Jahren haben wir sehr schöne Erntedank-Gottesdienste auf Bauernhöfen gefeiert.
Das würden wir gerne auch in diesem Jahr machen.
Wer stellt seinen Hof zur Verfügung und lädt die Gemeinde ein? Wir helfen natürlich bei der Vorbereitung!
Melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Röker oder im Kirchenbüro.

Ue.

Therapiezentrum
OVELGÖNNE

PHYSIOTHERAPIE | LOGOPÄDIE
PRÄVENTION | ELTERNSCHULE

Therapiezentrum Ovelgönne
Kirchenstraße 9
26939 Ovelgönne
04401 / 70 48 84
praxis@therapiezentrum-ovelgoenne.de
www.therapiezentrum-ovelgoenne.de

Zur Website

Die grüne Hand
Gartenarbeiten aller Art
Entrümpelungen und Reinigungsarbeiten
Dachrinnen- und Flachdach-Reinigungen
Wilfried Hartmann
Kuhlenstr. 41b
26655 Westerstede
Mobil 0170 2158 540

FRIEDHELM Kohlwes
HEIZUNG ● SANITÄR ● ELEKTRO
Inhaber: Marcel Nixdorf
Neustädter Str. 21
26939 Ovelgönne
04480 1581

Bödeker's Partyservice
Für Veranstaltungen aller Art stehe ich Ihnen auch gerne mit meinen Imbisswagen zur Verfügung!
Telefon:
0 44 80 - 919 955
Inhaber: Gerd Bödeker - Winterbahn 61 - 26939 Ovelgönne/Oldenbrok

Familiäre Pflege – liebevolle Umgebung
HAUS AM BÜRGERPARK
Dahlienstr. 23, 26939 Oldenbrok
Telefon 04480 / 9484-0
info@haus-am-buergerpark.de

Ausführung sämtlicher Maler– und Fußboden-belagsarbeiten
Rolf von Minden
MALER– UND LACKIERERMEISTER
Oldenbrok - Vedhusen 9 · Tel 04480/661 · Fax 1887

HAVEKOST

SEIT 1952

IHR GROSSER SPEZIALIST FÜR

HERRENMODE ABENDMODE BRAUTMODE

IN RIESIGER AUSWAHL!

Telefon 04401 98 0 98 www.modehaus-havekost.de

Daniela Faßmann

Bauzeichnerin

Raiffeisenstraße 14
26939 Großenmeer
Tel: 04483 932669 / Fax: 932660
Mail: daniela.fassmann@ewe.net
Handy:0151 659 068 11

TISCHLEREI - BESTATTUNGEN

HARALD MEYER

Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
Rolläden – Fliegengitter – Treppen
Denkmalschutz - Reparaturen - Montage

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Übernahme der Formalitäten
26939 Ovelgönne – Neustadt
Neustädter Str. 53 Tel. (04480) 268
Mobil. 0170 6685 225

GOTTESDIENSTÜBERBLICK	St.-Anna-Kirche Großenmeer	St.-Johannis-Kirche Strückhausen
Sonntag, 1. Juni		10 Uhr
Sonntag, 8. Juni	10 Uhr Jubelkonfirmation	
Sonntag, 15. Juni		
Sonntag, 22. Juni		10 Uhr Dorffest Neustadt
Sonntag, 29. Juni		
Sonntag, 6. Juli	10 Uhr	
Sonntag, 13. Juli		
Sonntag, 20. Juli		10 Uhr Bullerbü
Sonntag, 27. Juli		
Sonntag, 3. August		10 Uhr
Sonntag, 10. August		10 Uhr Birkenplatz
Samstag, 16. August	10 Uhr Schule Großenmeer	
Sonntag, 17. August	10 Uhr	
Sonntag, 24. August		
Sonntag, 31. August		
Sonntag, 7. September		10 Uhr mit Abendmahl
Sonntag, 14. September		
Sonntag, 21. September	10 Uhr	

Christuskirche Oldenbrok	Martins-Kirche Ovelgönne	Kirchenjahr
		Exaudi
		Pfingsten
	10 Uhr	**Trinitatis**
		1. So. n. Trinitatis
10 Uhr		**2. So. n. Trinitatis**
		3. So. n. Trinitatis
10 Uhr mit Abendmahl		**4. So. n. Trinitatis**
		5. So. n. Trinitatis
	10 Uhr	**6. So. n. Trinitatis**
		7. So. n. Trinitatis
		8. So. n. Trinitatis
	9 Uhr Schule Ovelgönne	**Einschulung**
		9. So. n. Trinitatis
10 Uhr		**10. So. n. Trinitatis**
	15-18 Uhr offene Kirche	**11. So. n. Trinitatis**
		12. So. n. Trinitatis
10 Uhr		**13. So. n. Trinitatis**
		14. So. n. Trinitatis

Jürgen Warns
Dorfweg 1, Großenmeer
Telefon (0 44 83) 9 30 50 51
Mobil (01 60) 3 40 10 00
Juergen.Warns@debeka.de

Debeka
Versichern und **Bausparen**

LINEBROKER APOTHEKE

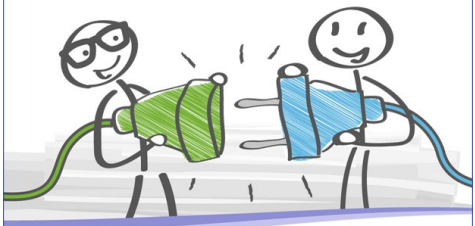
Stets im Dienst Ihrer Gesundheit!

Ihre Apotheke in der Gemeinde Ovelgönne.
Kostenlose Belieferung nach Ihren Wünschen!

Tel.: 04480 – 9498094
Fax.: 04480 – 9498095

Apothekerin B. Neumann
Lerchenstraße 1 26939 Ovelgönne – Oldenbrok/Mittelort

Leistungen die elektrisieren!



Der innovative Familienbetrieb
aus Ovelgönne bei Brake

Ihr Spezialist für Licht, Wärme, Bad und Photovoltaik

Hans-Gerd Kuhlmann GmbH
Kirchenstraße 35 • 26939 Ovelgönne • Tel 04401 82268
info@kuhlmann-ovelgoenne.de • www.kuhlmann-ovelgoenne.de
www.facebook.com/KuhlmannGmbH

HANS-GERD Kuhlmann
Elektro · Heizung · Sanitär · Solar
Ihr Partner für Gebäudetechnik

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenbeschichtungsarbeiten
Bodenbelagsarbeiten • Reparaturverglasung

Thomas Mosch
Nordstr. 79a
26939 Ovelgönne
Mobil: 0170 / 58 69 59 6
Tel.: 0 44 80 / 94 80 82
Fax: 0 44 80 / 94 89 85 8
E-Mail: MalerfachbetriebMoschT.65@web.de

Malerfachbetrieb Mosch

SOZIALVERBAND
SOVD
NIEDERSACHSEN

Kreisverband
Wesermarsch
Tel.: 04401 - 4784
info.brake@sovd-nds.de

https://www.sovd-wesermarsch.de

Ortsverband Oldenbrok-Großenmeer
Magrit Böseler Tel.: 04480-608

PFLEGE
MEENKEN
Ambulant · Stationär · Tagespflege

Ihre Spezialisten für die Pflege

Ambulante Pflege

MEENKEN
AMBULANT

Ihr ambulanter Pflegedienst!

Lerchenstraße 4 · 26939 Ovelgönne
0 44 80 / 9 19 44 55
www.meenken-ambulant.de

Stationäre Pflege

Seniorenpflegeeinrichtung
Haus Heike

Eine erstklassige Pflege und Betreuung wartet auf Sie!

Moorstrich 20 · 26349 Jaderberg
0 44 54 / 9 78 90-0
www.haus-heike.de

Service Wohnen

MEENKEN
SERVICE WOHNEN

Soviel Service wie Sie wollen...

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne
0 44 80 / 9 19 59 83
www.seniorenwohnanlage-meenken.de

Tagespflege

MEENKEN
TAGESPFLEGE

Wir entlasten pflegende Angehörige

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne
0 44 80 / 9 19 59 83
www.tagespflege-ovelgoenne.de

www.pflege-meenken.de

Teamforbildung

In den letzten Beiträgen haben wir aus unserem Alltag mit den Kindern in der Kita berichtet. Dieses Mal möchten wir von unserer Teamfortbildung berichten, die wir in der Karwoche hatten.

Insbesondere von den ersten beiden Tagen, die wir im und am Kloster Loccum verbracht haben. Wir haben über den Waldcampus unter der Leitung von Dr. Frank Wallbaum viel zum Thema Wald- und Naturpädagogik gelernt.

Mit einer Mischung aus Einheiten im Wald und Theorieunterricht im Pilgerhaus lernten wir einiges über die Rechte und Pflichten die man in einem Wald hat, was man für einen Waldtag vorbereiten und mitnehmen muss, die Gefahren und vor allem die Möglichkeiten, die der Wald als Lernort bietet.

Wir haben es sehr genossen und konnten den Wald mit (fast) allen Sinnen aufsaugen. Gefühlt haben wir nebenbei gelernt. Dass man z.B. in jeden Wald gehen darf, auch abseits der Wege. Dass „Hänger“ (Bäume, die nicht komplett umgestürzt sind) lebensgefährlich sind. Dass es auch bei uns schon eine Menge Giftpflanzen gibt, die viele auch mit kleinen Kindern in ihren Garten pflanzen (z.B. blauer Eisenhut). Dass man im Wald alle Sinne, bis auf den Geschmackssinn benutzen darf und sollte. Auch die Herkunft des Wortes Astrein kennen wir nun und auch, warum man bei Aufforstungen die Bäume so dicht nebeneinander pflanzt. Dies und noch viel mehr nehmen wir wieder mit nach Hause. Unter anderem ein Spiel, welches sich im Wald schnell umsetzen lässt: Das Waldmemory. Hierbei legt eine Person oder eine Gruppe auf einem Tuch ein Bild aus Materialien des Waldes (welches herumliegt, nichts wird von Pflanzen abgerissen). Die anderen warten abseits, damit sie es nicht sehen. Dann wird das Bild 10 Sekunden gezeigt, sodass sich die Materialien gemerkt und im Anschluss gesammelt werden können. Nach dem Sammeln darf das Bild noch einmal für 10 Sekunden angeschaut und dann daneben nachgelegt werden. Wie gut hat man das Original getroffen? Dieses Spiel lässt sich einfach oder schwerer gestalten, im Anschluss kann man über die verwendeten Materialien sprechen und hat so wieder viel Neues gelernt. Auch eine Besichtigung des Klosters war mit im Programm und hat viele neue Eindrücke mit sich gebracht. Neben dem neuen Input den wir bekommen haben, konnten wir auch als Team weiter zusammenwachsen. Wir haben viel gelacht, uns gegenseitig unterstützt und uns auch nochmal ein bisschen mehr kennengelernt. Wir können sagen: es hat sich rundum gelohnt!

Svenja Hilscher & Team

Frisch gestrichen

Pünktlich zur Konfirmation hat sie einen neuen Anstrich bekommen: Die Tür zum Gemeindehaus in Großenmeer.

Foto: I. Ahrens

Vielleicht ist es den Konfirmanden und ihren Familien an diesem Festtag nicht aufgefallen, beim Gemeindekirchenrat fand der neue Anstrich jedoch großen Anklang.

Sommer: Urlaubszeit

Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 7. bis zum 25. Juli wegen Urlaubs geschlossen.
Wenden Sie sich in dieser Zeit bitte bei allen dringenden Angelegenheiten an Pfarrerin Röker oder bei Friedhofsangelegenheiten an den Vorsitzenden des Friedhofsausschusses Ingo Ahrens (04483-769).
Die telefonische Vertretung übernehmen die Kolleginnen vom Kirchenbüro in Brake.

Konfis bauen Figuren

Wer denkt im Mai an Weihnachten? Die Konfis aus unserer Gemeinde!

Foto: B. Mosch

Sie trafen sich mit Hauke Bruns (Kreisjugenddienst Wesermarsch), der mit seinem Feuerwehr-Werkstattwagen nach Strückhausen kam und mit den Konfis Krippenfiguren baute.
Zusammen mit der Krippe, die im letzten Jahr in einem Konfi-Projekt entstand, werden die Figuren beim Gottesdienst am Heiligabend in der Christuskirche ihren Platz finden. Dort werden die Konfis dann auch das Krippenspiel aufführen.
Aber jetzt wollen erstmal alle einen wunderschönen Sommer genießen.
Vom 4. bis zum 9. August findet übrigens das Konfi-Camp in Ahlhorn statt.

Altkleidersammlung

Für Kurzentschlossene: Wir sammeln noch bis zum **3. Juni** Altkleider für die Stiftung Bethel. Folgende Abgabestellen sind vorhanden:
Großenmeer: am Geräteschuppen neben dem Gemeindehause
Oldenbrok: Carport
Ovelgönne: Eingang links der Kirche
Strückhausen: Unterstand an der Remise

Ue.

ANZEIGE:

Betriebsübernahme zum 01. Juni 2025

Gillhaus
BESTATTUNGEN

geht in den
Wohlverdienten
Ruhestand,

Stefan Schellstede
mit seinem Team von

HARDE
Bestattungen
Inh. Stefan Schellstede e.K.
seit 1880

übernimmt zum 01.06.2025 die Geschäfte
von Karl Hermann Gillhaus.

Unser herzlicher Dank gilt der Familie Gillhaus
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Wir werden stets bemüht sein, die Geschäfte
in ihrem Sinne weiterzuführen. Weiterhin
sind wir unter der bekannten Handynummer
0170/551 83 42 für Sie erreichbar.
Zusätzlich erreichen Sie uns unter 04480/949 92 59

besucht uns auch bei Facebook
BestattungenHarde

Weitere Informationen auch in der NWZ vom 31.05.2025.

Bestattungen Harde, Inh. Stefan Schellstede e.K.,
Strückhauser Straße 13, 26939 Ovelgönne

Das Eselsohr
Die Evangelische Bücherei in Großenmeer

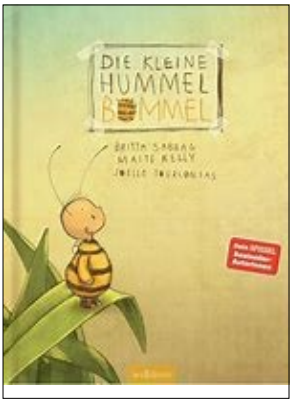
Zwei Konfis zu Besuch

Im Frühjahr hatten wir Besuch von den beiden Konfis Louis und Joost.
Sie konnten im Rahmen ihrer Projektphase einen Teil unserer Büchereiarbeit kennenlernen. Im Februar kamen sie zu unserer Veranstaltung „Die kleine Hexe“. Sie stellten den Stuhlkreis mit uns auf und bereiteten das Bastelangebot vor.
Die Kinder waren ganz neugierig auf die Jungs, die mit ihnen im Kreis saßen. Zuerst gab es Geschichten aus Otfried Preußlers Buch „Die kleine Hexe“ zu hören. Danach konnten kleine Hexen gebastelt werden. Louis und Joost haben den Kindern dabei geholfen. Zum Schluss flogen die Hexen mit den Kindern nach Hause. Nach dem anschließenden Aufräumen haben die beiden Konfis ihren ersten Projekttag hinter sich gebracht. Fortsetzung folgt…

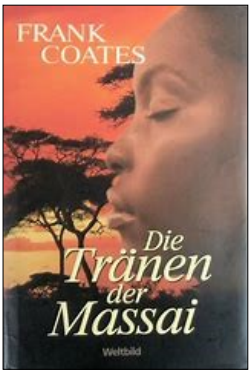
Doris Peters, Ingrid Göhring
und Uschi Evers

Tipps des Monats:

Heute ist endlich der Tag der großen Insektenaufführung beim Wiesenfest. Die kleine Hummel Bommel und ihre Freunde sind schon ganz aufgeregt und üben fleißig für ihre großen Auftritte: Fina Floh dreht Pirouetten. Die Marienkäferkinder üben für ihren Turm. Stefan Stinkwanze trainiert das Pupsen. Und Ricardo hat ganz schön Bammel vor der Flugshow mit Bommel!
Aber wenn man an sich glaubt, kann man alles schaffen.
Eine Bilderbuchgeschichte mit der zeitlosen Botschaft:
Egal, was immer auch ist, denk daran, wer du bist!



Nicht nur für Kinder und Jugendliche bietet die Bücherei Eselsohr Bücher, Hörspiele und Gesellschaftsspiele an. Auch erwachsene Leseratten finden dort Lesestoff:
Als der Australier Jack die schöne Massai Malaika kennenlernst, ist er sofort von ihr fasziniert. Doch Malaika hat trotz ihrer Jugend eine bewegte und unglückliche Vergangenheit, die sie nie ganz vergessen hat. Heute könnte sie mit Jack glücklich sein, doch dann holt diese Vergangenheit sie wieder ein - in Gestalt skrupelloser Elfenbeinschmuggler. Einer von ihnen ist ihr Vater, der sie einst nach altem Stammesbrauch zwangsverheiraten wollte. Als Malaika und Jack sein Pläne zu durchkreuzen drohen, geraten sie und ihr Geliebter in höchste Gefahr...



BIANCA WITT
Immobilien

Sie denken über den
Verkauf Ihres Hauses
nach, dann rufen Sie mich
gerne unverbindlich an.
Tel. 0 44 01 • 82 94 712
Bahnhofstraße 79 c • 26919 Brake

stein
&
HANDWERK
Grabmale
Treppen
Fensterbänke
Granit & Marmor
Natursteinarbeiten
UDO NAFZGER
Hammelwarder Str. 19
26919 Brake
Tel **04401 705458** Fax 705459
mobil **0171 4263631**

... nah und gut ▪ Czwalinna Oldenbrok
✓ sympathisch
✓ persönlich
✓ immer für Sie da
... ich kaufe
... nah und gut

Jan-Dirk Meyer
Fliesen- & Maurerarbeiten
Moorseiter Straße 92 • 26939 Ovelgönne • Mail info@meyer-fliesenleger.de
Telefon 04483 932 9242 • Mobil 0172 643 2789

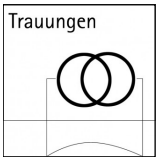
Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung

Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung

Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten veröffentlicht werden.

Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung



Goldene Hochzeit

Diamantene Hochzeit

FÜR JUNGE BIS ALTE

Bibelkreis in Großenmeer
Jeweils am zweiten Dienstag des Monats ab 19.30 Uhr
Info: Frank Walter: 04483-932993

Gottesdienstwerkstatt in Strückhausen
Jeweils am vierten Dienstag des Monats ab 19.30 Uhr
Info: Frank Walter: 04483-932993

Keiner is(s)t allein in Großenmeer
Freitags 10 Uhr für alle Köche
Ab 12 Uhr gemeinsames Essen
Info: Heike von Deetzen: 04480-1270

Spielerunde in Strückhausen
Dienstags 14- 17 Uhr
Info: Gisela Schulte: 04480-281 und Günter Müller: 04737-431

Spendenkonto:

IBAN: DE02 2805 0100 0063 408140

Verwendungszweck: 2624

Unsere Gemeindehäuser finden Sie:

In Großenmeer: Eselstraße 6a

In Oldenbrok: Hamelstraße 2

In Ovelgönne: Kirchenstraße 4

In Strückhausen: Kirchweg 14

SENIOREN

Seniorenkreis „Die Muntermacher“ in Großenmeer
18.06. 14.30 Uhr Seniorenfest in Neustadt
17.07. 14.30 Uhr Spiele
21.08. 14.30 Uhr Thema
Info: Ulla Niehus: 04483-264

Seniorenkreis in Oldenbrok
10.06. 14.30 Uhr Spiele
18.06. 14.30 Uhr Seniorenfest in Neustadt
24.06. 13.00 Uhr Ausflug
08.07. 14.30 Uhr Spiele
22.07. 14.30 Uhr „Halbes Schwein“
05.08. 14.30 Uhr Spiele
19.08. 14.30 Uhr Bewegung
Info: Heike von Deetzen: 04480-1270

Seniorenkreis in Ovelgönne
18.06. 14.30 Uhr Seniorenfest in Neustadt
03.07. 14.30 Uhr Thema
07.08. 14.30 Uhr Thema
Info: Renate Schattschneider: 04401-82134

Klub der Älteren in Strückhausen
18.06. 14.30 Uhr Seniorenfest in Neustadt
16.07. 11.00 Uhr Grillen
20.08. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag
Info: Renate Wefer: 04480-2170148

Andacht im Haus am Bürgerpark in Oldenbrok
27.06., 18.07., 15.08. jeweils um 15 Uhr

BÜCHEREI ESELSOHR

In Großenmeer, Eselstr. 6a
Dienstags 15.00 - 16.30 Uhr
Info: Uschi Evers: 04483 - 1280

KIRCHLICHER UNTERRICHT

Konfirmanden aller Pfarrbezirke
05.06. 19 Uhr Elternabend, Gemeindehaus Oldenbrok
14.06. 10 - 12 Uhr Konfi-Tag, Gemeindehaus Oldenbrok
04.08. - 09.08. Konfi-Camp Ahlhorn

Katechumenen aller Pfarrbezirke
Ab 01.06. Anmeldung zur Konfi-Zeit im Kirchenbüro
27.09. 10 - 14 Uhr Konfi-Startertag im Gemeindehaus Ovelgönne
28.09. 10 Uhr Begrüßungsgottesdienst

CHOR UND MUSIK

KisuM Projektchor
Info: Inse Böning: 04480-461

FÜR KINDER

Kinderkirchentag in Strückhausen
Sommerpause
Info: Andrea Thienken: 04480-948720

Krabbelgruppe „Glückskäfer“ im Gemeindehaus Oldenbrok
Dienstags 10- 11.30 Uhr
Info: Caroline Ludewig: 0172 9739110

FÜR JUGENDLICHE

Jugendtreff „Time Out“ in Oldenbrok
Montags und Donnerstags
16- 19 Uhr
DRK-Haus, Rathausstr. 14b
Info: Elternverein Großenmeer - Oldenbrok

Jugendtreff in Großenmeer
Dienstags
16- 19 Uhr
Jugendraum des Gemeindehauses Eselstr. 6a
Info: Elternverein Großenmeer - Oldenbrok

Homepage www.kirche-wesermarsch.de
Facebook VierKirchenOvelgoenne
Instagram vierkirchenovelgoenne

Kirchenbüro Hamelstraße 2, 26939 Ovelgönne - Oldenbrok
Bärbel Uebachs - Tel: **04480 222** - Fax: 04480 949 881
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr, Do 16 - 18 Uhr
Email: kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de
Internet: www.kirche-wesermarsch.de

Pfarrerin Katja Röker - Tel: **01525 963 8334** - Fax: 04480 949 881
Email: katja.roeker@kirche-oldenburg.de

Küsterin + Friedhof

GROSSENMEER	Alke Feise-Addicks	Tel: 04480 948 022
OLDENBROK	Birgit Mosch	Tel: 04480 1388
OVELGÖNNE	Alke Feise-Addicks und Ute Lampe-Hülsmann	
	Friedhofsverwaltung (Büro Brake) Anke Albrecht Tel: 04401 3450	
STRÜCKHAUSEN	Ute Lampe-Hülsmann Tel: 04480 948 100	

Kirchenführungen

STRÜCKHAUSEN	Dörte Koopmann	Tel: 04480 1600 *oder Kirchenbüro*

Spieleanhänger Werner Bramlage Tel: 0170 3873954

Ev. KiTas

Villa Kunterbunt Ovelgönne
Ltg. Doris Knauff, Kirchenstraße 29 f
Tel: 04401 8865 Fax: 04401 700858
Email: kita.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de

Fuchsbau Neustadt
Ltg. Svenja Hilscher, Neustädter Str. 68
Tel. 04480 1842
Email: kita.neustadt@kirche-oldenburg.de

Kreisjugenddienst Ulrich Bohlken, Tel: 0421 620 63 10 oder 0157 740 400 90
Email: kjd.wesermarsch@kirche-oldenburg.de

Diakonisches Werk Bürgermeister-Müller-Straße 9, 26919 Brake, Tel: 04401 695902

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Vier Kirchen Ovelgönne
Redaktion: D. Frerichs, K. Köpp, A. Lüerßen, K. Röker, B. Uebachs, F. Walter
Email: kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de
Anzeigen: B. Uebachs / Satz und Layout: B. Uebachs
Titelfoto: Druck: GemeindebriefDruckerei; Auflage: 2750
Nächster Gemeindebrief zum: 1. September 2025
Redaktionsschluss: 31. Juli 2025